

PRESSEINFORMATION

Kreativer Sommer: Das Ferienangebot von Schirn, Städel und Liebieghaus

Die MINISCHIRN, Workshops und Ferienkurse 28. Juli bis 6. September 2015

Mit einem spannenden Programm in den Sommerferien bieten die Schirn Kunsthalle Frankfurt, das Städel Museum und die Liebieghaus Skulpturensammlung von Dienstag, dem 28. Juli bis Sonntag, dem 6. September 2015 zahlreiche Gelegenheiten, die Kunst für sich zu entdecken. In vielseitigen Ferienprojekten werden Kinder und Jugendliche gezielt und abwechslungsreich an Themen aus Kunst und Kultur herangeführt. In der MINISCHIRN ebenso wie in den Ausstellungen von Schirn, Städel und Liebieghaus können sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und sich gleichzeitig auf spielerische Weise mit verschiedenen künstlerischen Positionen auseinandersetzen.

Die **MINISCHIRN** ist ein dauerhaft installierter, kreativer Erlebnis- und Erfahrungsraum für Kinder ab drei Jahren bis zum Grundschulalter in der **Schirn Kunsthalle Frankfurt**. Während begleitende Erwachsene die Ausstellungen der Schirn genießen, erobern die Kinder unter Aufsicht von geschultem pädagogischem Personal in der MINISCHIRN die Welt der Farben, Formen und Strukturen. Der innovative Spiel- und Lernparcours regt zum eigenen Entdecken ästhetischer Phänomene, zum Gestalten und Experimentieren an. Farbphänomene, Kompositionsprinzipien, physikalische Gesetzmäßigkeiten und andere ästhetische Grundsätze: Was kompliziert oder abstrakt klingt, ist in der MINISCHIRN im wahrsten Sinn des Wortes ganz leicht zu begreifen. Im Sommer werden ergänzend zu den Inhalten der MINISCHIRN wechselnde Workshops angeboten. Darüber hinaus bietet die Schirn zur aktuellen Sommer-Ausstellung „Doug Aitken“ ein kreatives Filmprojekt an, nimmt hiermit die vorwiegende Technik des US-amerikanischen Multimedia-künstlers auf und setzt sie spielerisch um.

In der **Liebieghaus Skulpturensammlung** inspirieren Skulpturen und fantastische Gestalten aus der Welt der Götter und Sagen zu eigenen künstlerischen Werken. Zudem können Kinder hier selbst zu Archäologen werden und ferne Kulturen wie das alte Ägypten dabei neu entdecken.

Im **Städel Museum** geht es auf künstlerische Spurensuche: Inspiriert durch die Reise in ferne Länder oder durch die Faszination der Großstadt entstehen in den Städel Ateliers selbst kreierte Werke und Jugendliche können im Ferienkurs u. a. interessante Kameraperspektiven ausprobieren.

Das Ferienangebot wird mit der großen jährlichen Sommerakademie aller drei Häuser unter dem Motto „Heiß auf Wissen“ beschlossen.

Die MINISCHIRN wird durch die großzügige Förderung der Dr. Marschner Stiftung ermöglicht. Zusätzlich wird sie durch die Stadt Frankfurt unterstützt. Die Sommerakademie 2015 wird unterstützt von DWS Investment, Accenture Stiftung, Hannelore Krempa Stiftung und der Fraport AG. Die Sommerferienkurse der drei Häuser werden zusätzlich unterstützt von der Fraport AG.

SOMMERFERIENANGEBOT DER SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

IM DAUERHAFTEN ERLEBNISRAUM MINISCHIRN

FÜR EINZELNE KINDER

11.–14. August und 18.–21. August, 10–13 Uhr

Die Kinder erleben spannende Abenteuer mit den Minischirnies, den geometrischen Bewohnern der Spiel- und Erlebniswelt, helfen knifflige Aufgaben zu lösen und retten die Minischirn vor den unheimlichen Farbmonstern. Neben der spielerischen Auseinandersetzung mit den einzelnen Lernstationen, steht jeden Tag ein anderer künstlerischer Aspekt im Mittelpunkt der Entdeckungstour und der praktischen Arbeit.

ALTER sechs bis neun Jahre

DAUER drei Stunden

ANMELDUNG TEL 069.29 98 82-112, FAX 069.29 98 82-241, mini@schirn.de

GEBÜHR 8 € pro Kind und Tag / 5,50 € für KinderKunstKlubmitglieder

Die Minions in der MINISCHIRN. Geschichten erfinden und Theater spielen

Dienstag, 11. August und 18. August

Kevin, Bob und Co. waren zu Besuch bei den Minischirnies und haben ein ziemliches Chaos angerichtet. Was haben die kleinen gelben Wesen bei ihrem Besuch in der Minischirn alles erlebt? Vielleicht können die virtuellen Fingerpuppen im Guckkasten-Theater einen entscheidenden Hinweis geben? Oder löst man das Rätsel beim Spiel mit farbigem Licht im Schattenraum? Wir gestalten unsere eigene kleine Minionfigur und denken uns für Stuart, Kevin, Bob und Co. ein Abenteuer mit den Minischirnies aus, das wir dann im Handpuppenspiel nachspielen. Ganz nebenbei erleben die Teilnehmer, wie wichtig Ordnungsprinzipien in der Kunst sind.

Hoch hinaus! Bauen und Konstruieren

Mittwoch, 12. August und 19. August

Die Schirnies sind Experten, wenn es um Farben, Formen und Strukturen geht. Doch sie haben es bisher noch nicht geschafft, ein eigenes kleines Minischirnie-Haus zu bauen. Wir schauen, wie man aus Dreiecken, Würfeln, Holzstäbchen, Kichererbsen und anderen Dingen Türme und fantasievolle Bauwerke errichten kann. Eine Experimentierwerkstatt, in der man so einiges über Statik, Gleichgewicht und die Umsetzung von Utopien erfährt.

Doppelt und dreifach. Spiegelphänomene entdecken und erforschen

Donnerstag, 13. August und 20. August

An diesem Tag gehen wir verschiedenen Spiegelungen auf den Grund, jagen Farbmonster, experimentieren mit dem Kaleidoskopeffekt im Mustergenerator und erleben die Auflösung der Raumgrenzen im Spiegelraum. Im Workshop bauen und gestalten wir unsere eigenen Kaleidoskope zum Mitnehmen und laborieren mit symmetrischen Mustern und Darstellungen.

Rot, gelb, blau und alle Farben. Farben herstellen im Farblabor

Freitag, 14. August und 21. August

Wie werden Farben sichtbar? Wo verstecken sich die Farben in der Nacht und wie kann man sie herstellen? In der MINISCHIRN gehen wir den Geheimnissen der Farbmischung- und Wirkung auf den Grund und experimentieren im Farblabor mit der Herstellung eigener Straßenmalkreide und Wachsmalstiften.

FÜR GRUPPEN

Spaß und Spiel in der MINISCHIRN mit Workshops zu den Themen
Hoch hinaus! Doppelt und dreifach. Rot, gelb, blau und alle Farben

IN DEN GESAMTEN FERIEEN AN DEN VORMITTAGEN BUCHBAR

DAUER zwei Stunden

ANMELDUNG TEL 069.29 98 82-112, FAX 069.29 98 82-241, mini@schirn.de

GEBÜHR 4,50 € pro Kind

ALLGEMEINE ÖFFNUNGSZEITEN der MINISCHIRN in den Sommerferien:

Di bis Fr 10–14 Uhr; Sa und So 10–18 Uhr

EINTRITT FREI für Kinder von Besuchern mit gültigem Ausstellungsticket, für Mitglieder der
SCHIRN FREUNDE sowie des KinderKunstKlubs

ANMELDUNG FÜR GRUPPEN OHNE SPEZIELLES PROGRAMM

TEL 069.29 98 82-112, FAX 069.29 98 82-241, mini@schirn.de

ZUR AUSSTELLUNG „DOUG AITKEN“

Ferien-Filmprojekt: Macht euren eigenen Film

18.–21. August, 14–17 Uhr

Für Jugendliche von 10–14 Jahren

Filmdrehen ist Teamarbeit, denn es sind eine Vielzahl von Aufgaben zu verteilen und zu bedenken. Wie kann man die gewünschte Atmosphäre der Szene einfangen? Wie nah oder fern ist die Kamera am Geschehen? Wie lenken Kameraeinstellungen den Blick des Betrachters? Im Rahmen des Ferien-Filmprojekts setzen sich die Teilnehmer mit diesen Fragen und der Wahrnehmung von Filmsprache auseinander. In praktischer Durchführung mit Kameras und Schnittprogrammen entsteht im Team ein kleiner Film. Mit technischer Unterstützung von Samsung Electronics.

ANMELDUNG TEL 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de

GEBÜHR pro Teilnehmer/-in 32 € für alle 4 Tage, inkl. Material und Eintritt

SOMMERFERIENANGEBOT DES STÄDEL MUSEUMS

**Treffpunkt für alle Veranstaltungen ist das Metzler-Foyer im Städel Museum,
Schaumainkai 63.**

Reiselustig

28.–31. Juli, 10.30–13.30 Uhr

Ab 4 Jahren

Wer eine Reise durch das Städel Museum macht, kann Werke aus der ganzen Welt entdecken. Wir reisen zu feuerspeienden Vulkanen, in idyllische Gärten und an die stürmische See. Lustige Gestalten begleiten uns dabei, und geheimnisvolle Wesen kreuzen unseren Weg. Die Abenteuer werden in eigenen farbenfrohen Kunstwerken festgehalten.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200, info@staedelmuseum.de

GEBÜHR 40 Euro (Eintritt, Führung, Material)

Farbenfreunde

4.–7. August, 10.30–13.30 Uhr
Ab 4 Jahren

Hier spielen die Farben die Hauptrollen: Ob beruhigendes Blau, strahlendes Gelb, feuriges Rot oder sanftes Grün – sie alle sind in den Kunstwerken im Städel Museum zu finden. Manche Farben sind gute Freunde und ganz im Einklang. Andere vertragen sich nicht so gut miteinander und bilden einen kräftigen Kontrast. Gemeinsam wird die Wirkung der Farben mit praktischen Farbexperimenten erkundet.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200, info@staedelmuseum.de
GEBÜHR 40 Euro (Eintritt, Führung, Material)

Stadt im Wandel

11.–14. August, 10.30–13.30 Uhr
Ab 8 Jahren

Häuser, Stadtmauern, Straßen: In den Gemälden im Städel Museum sieht man, wie sich das Erscheinungsbild der Städte über die Jahrhunderte hinweg verändert hat. Gebäude werden höher, enge Gassen breiter, und statt Pferdekutschen fahren Autos auf den Straßen. Auch die Stadtbewohner sehen anders aus. Mit verschiedenen Materialien und Techniken erkundet dieser Kurs den Wandel des Stadtbildes. Wir gehen der Frage nach, was sich am Leben in der Stadt bis heute verändert hat und wie Frankfurt in einigen hundert Jahren aussehen könnte.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200, info@staedelmuseum.de
GEBÜHR 40 Euro (Eintritt, Führung, Material)

Tierisch unterwegs

18.–21. August, 10.30–13.30 Uhr
Ab 6 Jahren

Freundliche Löwen, tanzende Ratten, putzige Meerschweinchen und noch mehr Tiere kann man in den Gemälden des Städel Museums entdecken. Bei Rundgängen durch die Sammlung wird erkundet, welche Rolle die Tiere in den Werken spielen. Sind sie geliebte Haustiere, leben sie vielleicht in einem Zirkus oder streunen sie durch die Wildnis? Spannende Geschichten ranken sich um die Tiere in der Kunst. In den Ateliers entstehen eigene tierische Meisterwerke.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200, info@staedelmuseum.de
GEBÜHR 40 Euro (Eintritt, Führung, Material)

Der Klick-Moment

25.–28. August, 10.30–13.30 Uhr
Ab 14 Jahren

So gelingt das perfekte Bild. Bei diesem professionellen Workshop geht es um die Kamera und die Grundlagen der digitalen Fotografie. Fotograf Marc Jacquemin vermittelt spannende Fakten zum Berufsfeld und gibt praktische Tipps zu Bildaufbau, Lichteinsatz und Motivauswahl. Ob unter freiem Himmel oder im Studio, jede Situation ist anders. Dieser Sommerferienkurs zeigt, wie man sein Motiv richtig in Szene setzt.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200, info@staedelmuseum.de
GEBÜHR 40 Euro (Eintritt, Führung, Material)

SOMMERFERIENANGEBOT DER LIEBIEGHAUS SKULPTURENSAMMLUNG

Treffpunkt für alle Veranstaltungen ist das Foyer des Liebieghauses, Schaumainkai 71.

Verwandlungskünstler. Aus Alt mach Neu!

28.–31. Juli, 10.00–13.00 Uhr

Ab 8 Jahren

Hier fehlt ein Kopf, dort die Farbe – viele Werke sind nur noch als Fragmente vorhanden. Wie sie wohl einmal aussahen und welche Gebäude oder Räume sie schmückten, erfahren die Kinder in diesem Ferienkurs. Aber vor allem ist die eigene Fantasie gefragt: Die fragmentarischen Stücke dienen als Inspiration für eigene Werke. Die Vorlagen aus dem Museum können in neue Zusammenhänge gesetzt, die Jahrhunderte gemischt werden, so dass am Ende ein ganz eigenes Kunstwerk entsteht.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200 oder buchungen@liebieghaus.de

GEBÜHR pro Teilnehmer/-in 40 Euro

Die VIPs des Liebieghauses

4.– 7. August, 10.00–13.00 Uhr

Ab 6 Jahren

Welcher Star des Liebieghauses ist euer Favorit? Ist es Apollon, der Beschützer der Künste und der Musik, oder vielleicht die weise und kämpferische Athena? Oder doch einer der mittelalterlichen Gelehrten? Jedes Werk hat eine eigene spannende Geschichte. In diesem Ferienkurs erfahren die Kinder, was diese Figuren so einzigartig macht. Mit unterschiedlichen Materialien gestalten sie Abbilder ihrer Liebieghaus-Stars neu.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200 oder buchungen@liebieghaus.de

GEBÜHR pro Teilnehmer/-in 40 Euro

Fantastische Begleiter

11.–14. August, 10.00–13.00 Uhr

Ab 8 Jahren

Naturverbundene Nymphen, geflügelte Eroten oder Satyrn, Mischwesen aus Mensch und Ziegenbock – die griechischen Götter hatten zahlreiche fantastische Begleiter. Die Kinder lernen die Mythen und Legenden kennen, die sich um die antiken Gottheiten und die Fabelwesen ranken. Ihre Reise durch die Götterwelt halten sie in eigenen Werken aus Ton und auf Papier fest.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200 oder buchungen@liebieghaus.de

GEBÜHR pro Teilnehmer/-in 40 Euro

Verloren und vergessen? Kleine Archäologen im Liebieghaus

18.–21. August, 10.00–13.00 Uhr

Ab 6 Jahren

Wo Menschen leben, hinterlassen sie Spuren. Gegenstände, die vor vielen Jahrhunderten zum Alltag gehörten, liefern heute wichtige Informationen über das Leben ihrer ehemaligen Besitzer. Oft liegen die Dinge für lange Zeit verloren und vergessen in der Erde. Um sie nicht zu beschädigen, graben Archäologen die wertvollen Fundstücke ganz vorsichtig aus. Die Kinder nehmen selbst an einer kleinen Ausgrabung im Liebieghaus teil. Die gefundenen Schätze halten sie in einem Ausgrabungsbuch fest und begeben sich mit diesen Hinweisen auf eine spannende Reise.

ANMELDUNG TEL 069.605098.200 oder buchungen@liebieghaus.de

GEBÜHR pro Teilnehmer/-in 40 Euro

Gesichter erzählen Geschichten

25.–28. August, 10.00–13.00 Uhr

Ab 8 Jahren

Zufriedenheit, Zorn oder Neugier spiegeln sich auf den Gesichtern der Skulpturen im Liebieghaus. Nicht immer befanden sie sich in diesen Räumen. Was ihre Augen wohl alles schon gesehen haben? Nicht nur ihre Gesichtsausdrücke sind unterschiedlich. Manche haben große, runde, manche schmale, mandelförmige Augen, manche Hakennasen, manche Stupsnasen, manche gelocktes, kurzes Haar, manche tragen eine Kopfbedeckung – jede Skulptur ist einzigartig. Mit Skizzenheften wird in diesem Ferienkurs untersucht, wie die Menschen zu unterschiedlichen Zeiten dargestellt und für die Ewigkeit festgehalten wurden. Im Atelier entstehen eigene Arbeiten aus Ton.
ANMELDUNG TEL 069.605098.200 oder buchungen@liebieghaus.de
GEBÜHR pro Teilnehmer/-in 40 Euro

Kinderfest im Liebieghaus. Von Mythen und Märchen

6. September, 11.00–18.00 Uhr

Die Liebieghaus Skulpturensammlung veranstaltet zum Abschluss der Sommerferien ein großes Kinderfest unter dem Motto „Von Mythen und Märchen“. Kinder begegnen zahlreichen Figuren der antiken Mythologie und ihren erstaunlichen Erlebnissen, lernen wundersame Fabelwesen kennen und erfahren mehr über unglaubliche Begebenheiten aus der Welt der Skulptur. Der Liebieghaus Garten wird zu einem märchenhaften Freiluft-Atelier, in dem sich bei einem abwechslungsreichen Workshop-Programm unterschiedlichste Gelegenheiten bieten, selbst künstlerisch aktiv zu werden. Es besteht zudem die einmalige Chance, den Turm des Liebieghauses zu besteigen. Mit Märchenerzähler Rudi Gerharz wird gesungen und gelacht. Führungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bieten Einblicke in die verschiedenen Sammlungsbereiche des Hauses.
ANMELDUNG vorab nicht erforderlich, Tickets sind vor Ort erhältlich.
GEBÜHR 10 Euro regulär, 8 Euro ermäßigt, 18 Euro Familienkarte; Mitglieder des KinderKunstKlubs mit je einer Begleitperson haben freien Eintritt; Kinder unter 12 Jahren zahlen keinen Eintritt

DIE SOMMERAKADEMIE 2015 VON SCHIRN, STÄDEL UND LIEBIEGHAUS

Sommerakademie

31. August–4. September, 10.00–17.30 Uhr

14 bis 19 Jahre

„Heiß auf Wissen“ – unter diesem Motto veranstalten die Schirn, das Städel Museum und die Liebieghaus Skulpturensammlung auch 2015 wieder die Sommerakademie, das einzigartige museumspädagogische Projekt zur Berufsorientierung. Anfang September werden die drei Häuser wieder zum Schauplatz eines abwechslungsreichen Trainingsprogramms für Jugendliche auf dem Weg ins Berufsleben. Die Akademie bietet anhand von unterschiedlichen aufeinander aufbauenden Modulen eine Plattform, die Schülerinnen und Schüler frühzeitig bei der Erkennung und Entwicklung ihrer eigenen Interessen und persönlichen Ressourcen fördert und ihnen so die Wahl eines passenden Ausbildungsplatzes oder Studiums erleichtert. Das Programm setzt sich aus zahlreichen praxisorientierten Veranstaltungen zur Stärkung der Selbstwahrnehmung und zum Erkennen eigener Potentiale zusammen.
ANMELDUNG www.sommerakademie-am-main.de
GEBÜHR pro Teilnehmer/-in 95 Euro

PRESSE SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

Axel Braun (Leitung Presse/PR), Pamela Rohde (Pressesprecherin), Simone Krämer,
Timo Weißberg (Volontär)

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT, Römerberg, D-60311 Frankfurt,
Telefon: +49.69.29 98 82-148, Fax: +49.69.29 98 82-240, E-Mail: presse@schirn.de,
www.schirn.de (Texte, Bilder und Filme zum Download unter PRESSE), www.schirn-magazin.de.

PRESSE STÄDEL MUSEUM/LIEBIEGHAUS SKULPTURENSAMMLUNG

Axel Braun (Leitung Presse/PR), Silke Janßen (stv. Leiterin Presse/PR), Karoline Leibfried
(Pressereferentin), Jannikhe Möller (Pressereferentin), Paula Stuckatz (Volontärin).
Städelmuseum Dürerstraße 2, D-60596 Frankfurt, Telefon: +49 (0)69 60 50 98-234,
Fax: +49 (0)69 60 50 98-188, E-Mail: presse@staedelmuseum.de, www.staedelmuseum.de
(Texte, Bilder und Filme zum Download unter PRESSE).